FEST-CONCERT

im Saale des

Neuen Gewandhauses zu Leipzig

Freitag, den 18. September 1891

zu Ehren der

XVII. Versammlung des Deutschen Vereins für öffentliche Gesundheitspflege.

ERSTER THEIL.

Ouverture zu Shakespeare's Richard III. von ROBERT VOLKMANN.

Elsa's „Gesang an die Lüfte" aus „Lohengrin" von RICHARD WAGNER, gesungen von Frau *Emma Baumann.*

Euch Lüften, die mein Klagen
So traurig oft erfüllt,
Euch muss ich dankend sagen,
Wie sich mein Glück enthüllt.
Durch euch kam er gezogen,
Ihr lächeltet der Fahrt;
Auf wilden Meereswogen
Habt ihr ihn treu bewahrt.
Zu trocknen meine Zähren,
Hab' ich euch oft gemüht:
Wollt Kühlung nun gewähren
Der Wang', in Lieb' erglüht!

Vorspiel zum 5. Akte der Oper „König Manfred" von CARL REINECKE.

Lieder mit Pianoforte von FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY, gesungen von Frau *Emma Baumann.*

a) **Der Mond.**

Mein Herz ist wie die dunkle Nacht,
Wenn alle Wipfel rauschen;
Da steigt der Mond in voller Pracht
Aus Wolken sacht — und sieh'!
Der Wald verstummt in tiefem Lauschen.
Der Mond, der lichte Mond bist du
In deiner Liebesfülle,
Wirf einen, einen Blick mir zu
Voll Himmelsruh', — und sieh'!
Dies ungestüme Herz wird stille.

Geibel.

b) Wartend.

Sie trug einen Falken auf ihrer Hand,
Und hat ihn über den See gesandt.
Komme du bald!

Er kam mit dem Falken wohl über den See,
Und blies in's Hüfthorn vor Lust und Weh,
Komme du bald!

Der Falk flog weit in Wald und Nacht,
Vom Morgentraum ist das Fräulein erwacht,
Komme du bald! *Droysen.*

c) Lieblingsplätzchen.

Wisst ihr, wo ich gerne weil' in der Abendkühle?
In dem stillen Thale geht eine kleine Mühle,
Und ein kleiner Bach dabei, rings umher steh'n Bäume.
Oft sitz' ich da stundenlang, schau' umher und träume.

Auch die Blümlein in dem Grün an zu sprechen fangen,
Und das blaue Blümlein sagt: sieh' mein Köpfchen hangen!
Röslein mit dem Dornenkuss hat mich so gestochen:
Ach! das macht mich gar betrübt, hat mein Herz gebrochen.

Da naht sich ein Spinnlein weiss, spricht: sei doch zufrieden;
Einmal musst du doch vergeh'n, so ist es hienieden;
Besser, dass das Herz dir bricht von dem Kuss der Rose,
Als du kennst der Liebe nicht, und stirbst liebelose.

Aus »Des Knaben Wunderhorn.«

ZWEITER THEIL.

Symphonie. (Nr. 2, Cdur) von Robert Schumann.

I. Introduction und Allegro. II. Scherzo. III. Adagio. IV. Finale.

Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig.

MT/2018/1825